

Der Kinderfinder

Der Kinderfinder besteht aus zwei RFID-Antennen, die an Front und Heck eines Fahrzeuges angebracht werden. Tritt eine Person, mit dem entsprechenden Funkchip des Systems am Körper, in das Empfangsfeld um das Fahrzeug, ertönt ein Signal im Hörbereich des Fahrers.



Empfangsantennen

an landwirtschaftlichen Maschinen
zur Unfallvermeidung

Die große Zahl tödlicher Unfälle und Verletzungen in landwirtschaftlichen Betrieben, insbesondere auch von Kindern, belegt die Notwendigkeit zur Entwicklung einer entsprechenden Sicherheitstechnik.

Durch die Anwendung innovativer **RFID-Technologie** wurde ein neues flexibles Konzept zur Lösung dieser Problematik entwickelt:

An den selbstfahrenden landwirtschaftlichen Maschinen werden an Front und Heck Empfangsantennen installiert, wobei die technische Realisierung Funkabschaltungen unter landwirtschaftlichen Rahmenbedingungen verhindert. Die Personen (oder Tiere) werden mit einem entsprechenden RFID-codierten Funkchip ausgestattet, der in Form eines Armbandes, als Kette oder in Kleidung integriert angeboten wird. Die Reichweite ist bis auf maximal 100 m Entfernung zur Maschine einstellbar. Eine Kontrollbox im Hörbereich des Fahrers sorgt für die Anzeige des Alarms.

Der Kinderfinder kann auch in der Baubranche (z. B. LKW, Bagger), in Produktionshallen oder Lagerhäusern (z. B. Stapler) zur Personensicherung eingesetzt werden.



www.satconsystem.de

satconsystem
Bundesstrasse 7
97531 Obertheres

Tel. 09521 7072
info@satconsystem.de



NEUHEIT
INNOVATION